

1 Einleitung	6
Die Eventisierung der Stadt: Eine multidisziplinäre Perspektive	8
Einführung ins Fallbeispiel Zürich	16
Daniel Späti	
Boosting Events – Zürichs Entwicklung in Zahlen	21
Philipp Klaus	
2 Eventdefinition	34
Events: Ein Begriff und seine Genese – Forschungsstand und aktuelle Debatten	36
Gabriela Muri	
Ekstasen und Events: Alltägliche und außeralltägliche Wirklichkeiten	50
Francis Müller	
3 Eventisierung der Gesellschaft	62
„Es ist alles eine temporäre Geschichte, es ist vergänglich“	64
Francis Müller	
Professionalisierungsprozesse: Ökonomisierung, Ausdifferenzierung, Standardisierung	71
Daniel Späti	
4 Events und räumliche Differenzierung: Auf- und Abwertungsprozesse im städtischen Raum	86
Events im Wettbewerb der Städte	88
Philipp Klaus	
EM, WM, Olympische Spiele & Co: Wirkungen von Mega-Events in den Städten	95
Philipp Klaus	
Stadtidentität als Produkt: Cultural Brokers als Produzenten	100
Gabriela Muri	
Eventisierung und Festivalisierung der Städte	110
Philipp Klaus	
Stadt- und Sportevents im öffentlichen Raum: Inklusion durch Breitensport oder Kommerzialisierung des Sports?	118
Gabriela Muri	
5 Events und gesellschaftliche Differenzierung zwischen Teilhabe, Konsum und Ausschluss	170
Symbolische Grenzmarkierung: Inklusion und Exklusion als Prozesse	172
Francis Müller	
Das ästhetische Echo des Sozialen: Identitätskonstruktion durch Mikropraktiken und kulturelle Ressourcen	183
Francis Müller	
„Ich gehe ins Rinora, weil ich dort reinkomme und nicht wegen meiner Herkunft ausgeschlossen werde“: Herkunftsspezifische Clubszenen am Rande der Stadt	192
Liv Christensen	

Gentrifizierung und Exklusion am Beispiel Langstrasse Laura D’Incau, Gabriela Muri	205
Raumaneignung auf privatem Grund: Subtile Formen der Regulierung durch Eventisierung und Differenzierung Gabriela Muri	218
Eventisierung und Soziale Arbeit: Die Ausgestaltung beruflicher Praxis der offenen Jugendarbeit im Spannungsfeld gesellschaftlicher Veränderungen Martial Jossi	238
 6 Eventproduktion und Erlebnisdesign	 250
Sei ein E(ve)ntrepreneur! – Arbeiten in der Eventbranche Martina Schilliger	252
Erlebnisdesign: „... und jetzt machen wir noch einen Höhepunkt!“ Daniel Späti	270
Food-Events zwischen Lifestyle, Erlebnisgastronomie und ökologischem Gewissen: „Ein großes Thema in Zürich und generell im Tourismus ist das Thema ‚Food-Tourismus‘“ Gabriela Muri, Luzius Hartmann	288
Management und Dramaturgie der Emotionen: „... eben auch ein Rahmenprogramm – Essensstände, Tänze, Workouts und Goody Bags.“ Gabriela Muri, Rowena Rath	310
 7 Es geht um die Geschichte: Warme Kommunikation	 328
„Es geht also nie um das Produkt, sondern um die Geschichte rundherum“ – Events als Live Communication und Werbetoool Philipp Klaus	330
Disneyland oder neue Formen sozialer Kohäsion: Eventisierung und die Verschleierung des Politischen – Ein erfolgreiches Paar? Gabriela Muri, Sereina Elmer	336
 8 Ausblick – Event 3.0: Regulierung und Konfliktfelder	 362
Konfliktfelder im öffentlichen Raum Daniel Späti	364
Regulierungsinstrumente und Bewilligungspraxis der Stadt Zürich im Umgang mit Events Liv Christensen	372
Zwischen Kultur und Kommerz – Wie kann eine vielfältige und attraktive Eventkultur von der Stadt gefördert werden? Daniel Späti	380
 Anhang	 398
Dank	401
Liste der Interviews mit Expertinnen und Experten	402
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	404
Bildnachweis	406
Impressum	407